

NACHRICHTEN

Zusammenstoß
an der Kreuzung

WIESBADEN. Zwei Leichtverletzte hat ein Unfall am Dienstag auf der Einmündung Sylter Straße/Saarstraße gefordert. Wie die Polizei mitteilte, entstand ein Schaden in Höhe von etwa 15000 Euro. Die 38-jährige Fahrerin eines VW wollte von der Sylter Straße links in die Saarstraße einbiegen. Dabei übersah sie eine auf der Saarstraße kommende, vorfahrtsberechtigende 75-jährige Fahrerin eines Opel. Bei dem Zusammenstoß wurden sowohl die Fahrerin des VW sowie deren siebenjährige Tochter verletzt. kek

Drei Verdächtige
festgenommen

WIESBADEN. In der Nacht zu Mittwoch sind drei Personen festgenommen worden, die dringend verdächtigt werden, im Narzissenweg in Dotzheim ein Auto geknackt zu haben. Laut Polizei bemerkte ein Anwohner um 0.20 Uhr das Trio, das an mehreren geparkten Fahrzeugen testete, ob sie unverschlossen waren. Bei einem Audi A3 gelang es ihnen, den Fahrzeuginnenraum zu durchsuchen. Bei einer Kontrolle fand die Polizei vermeintliches Diebesgut. Die mutmaßlichen Täter wurden auf eine Polizeidienststelle gebracht, erfasst und danach auf freien Fuß gesetzt. Zeugen werden gebeten, sich unter der Rufnummer 0611/3452540 zu melden. kek

Seniorin wehrt sich
gegen falsche Handwerker

HOCHHEIM. Mit der Forderung nach einer Rechnung hat eine Seniorin am Dienstag falsche Handwerker in die Flucht geschlagen. Laut Polizei war die 78-Jährige durch einen Flyer in ihrem Briefkasten auf eine Firma aufmerksam geworden, die Reparaturen anbot. Sie vereinbarte einen Termin mit dem Unternehmen, woraufhin zwei rund 50 Jahre alte Männer bei ihr gegen 11.35 Uhr auftauchten. Die beiden lenkten die 78-Jährige mit der Bitte um Kaffee ab, mutmaßlich, um die Wohnung nach Wertgegenständen abzusuchen. Dann verlangte das dreiste Duo mehrere Hundert Euro für die geleistete Arbeit. Die Seniorin forderte im Gegenzug eine Rechnung. Da verschwanden die Männer ohne Geld. Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 06192/20790 bei der Hofheimer Polizei zu melden. kek

Weniger Unfälle
als im Vorjahr

MAIN-TAUNUS. Die Polizei Main-Taunus hat nach eigenen Angaben im Jahr 2018 weniger Unfälle registriert als im Vorjahr. Insgesamt ereigneten sich 4929 Verkehrsunfälle, die der Polizei bekannt gegeben wurden, das sind 107 weniger als im Jahr 2017. Zwar wurden auch vier Verkehrsunfälle mit Personenschaden weniger verzeichnet, jedoch ist das Gros auf einen Rückgang der Verkehrsunfälle mit Sachschaden zurückzuführen. kek



Abfall als Kunst und Warnung

Plastikabfall, Zigarettenskippen, Pappbecher, Getränkedosen flattern seit Montag auf einer Leine, die zwischen zwei Bäumen in dem kleinen Park in der Hofheimer Wilhelmstraße gespannt ist. Das Wort „achlos“ steht – Buchstabe für Buchstabe auf weißem Papier – dazwischen. Die Künstlerin Lara

Mouvée hat mit Textilkünstlerin Birgit Samson diese Installation geschaffen. „Ich möchte denjenigen die Augen öffnen, die ihren Müll in der Natur einfach fallen lassen. Denn der Abfall zerbröckelt, verbindet sich mit der Erde oder wird vom Bach weiter mitgerissen.“

KEK/BILD. STADT HOFHEIM

„Verfall des Nachtlebens“

WIESBADEN Jugendparlament pocht auf Nachtbürgermeister

Scharf kritisiert haben die Mitglieder des Jugendparlamentes die Entscheidung, kein neues Kulturfestival in der Nachfolge von Folklore zu etablieren. Der Vorsitzende des Jugendparlamentes, Silas Gottwald, sieht darin einen „Verfall des Nachtlebens“. In der Mitteilung des Dezernats fehle jegliche Begründung dafür, warum es nicht gelang, einen Nachfolgeveranstaltung für Folklore ins Leben zu rufen. Ebenfalls ungeklärt bleibe die Frage, warum andere Veranstaltungen, wie der jährliche Ball des Sports, Oldtimerrallyes und

»MEHR AUS
IHRER REGION

Finden Sie auf den Seiten F16 und F18

Pfingstturniere problemlos finanziert würden, während die Verantwortlichen bei einem Kulturfestival keine Umsetzungsmöglichkeit sähen. Es brauche deshalb endlich einen Nachtbürgermeister, der sich der großen Herausforderungen annehme. In anderen Städten wie Mannheim oder Amsterdam sei ein solches Amt längst selbstverständlich,

sagt Gottwald. „Wir haben dazu ein auf Wiesbaden zugeschnittenes Konzept in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht, doch die Abstimmung der Stadtverordneten über unseren Antrag steht noch aus. Ein Nachtbürgermeister soll sich nach Vorstellungen des Jugendparlament für eine Wiederbelebung des Wiesbadener Nachtlebens einsetzen, bei Konflikten zwischen Feiern und Anwohnern vermitteln und in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden auf ein besseres Sicherheitsgefühl in Wiesbaden hinwirken. kek

Ostermarsch gegen Gewalt

MAINZ 41 Initiativen laden zur politischen Kundgebung ein

„Für eine Welt ohne Krieg und Gewalt“ setzt sich der Mainz-Wiesbadener Ostermarsch ein. Er beginnt am Karsamstag, 20. April, um 10.30 Uhr am Hauptbahnhof Mainz und endet auf dem Leichhof. Zum Ostermarsch laden 41 Initiativen ein. B

ate Körsgen vom Versöhnungsbund spricht zum Auftakt über die wachsende Gefahr eines

Atomkriegs und die in Büchel in der Eifel lagernden Atomwaffen. „Nein zu militärischen und zivilen Zwangsdiensten“ sagt bei der Abschlusskundgebung Gernot Lennert, Landesgeschäftsführer der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK).

Europa und Frieden ist das Thema der Rede von Alessandro

Novellino vom Deutschen Gewerkschaftsbund Mainz. Der kolumbianische Kriegsdienstverweigerer Martín Emilio Rodríguez Colorado aus Bogotá informiert über das gefährdete Friedensabkommen in Kolumbien. Moderator der Ostermarschkundgebungen ist der Wiesbadener Stadtverordnete Ingo von Seemen (Linke). kek

Picknick im Rosarium

HATTERSHEIM Ein Nachmittag für die ganze Familie im Regionalpark

Das Rosarium lädt für Samstag, 27. April, im Rahmen einer Veranstaltung von „Garten – Rhein-Main“ zu einem Nachmittag mit Führung, Pflanz- und Mitmach-Aktionen sowie gemeinsamen Picknick ein. Das Rosarium wurde 1997 als erstes Projekt des Regionalparks Rhein-Main gegründet. Es soll an die Geschichte des

Schnittrosenanbaus in der Region erinnern, moderne und historische Rosen zeigen, die Anregung für den eigenen Garten bieten können, und ein Ort zum Entspannen sein. Bei einer Führung werden an diesem Nachmittag die Historie und die architektonischen Elemente des Parks in den Blick genommen. Bei der

Pflanzaktion werden Sonnenblumen ausgesät, die im Sommer nicht nur die Pyramide schmücken, sondern gleichzeitig auch den Boden verbessern sollen. Außerdem werden ein Saatbeet angelegt und selbst gemischte Wildkräuter-Seedballs ausgesät. Alle Teilnehmenden erhalten Seedballs zum Mitnehmen. kek

KFZ-Händleranzeigen

B+O
Auto-
mobil
GmbH

61440 Oberursel · Zeilweg 2
Tel.: 06171-4088
E-Mail:
info@b-o-automobile.de

ANGEBOT

Der Winter geht –
der Sommer kommt

Reifeneinlagerung ab **65,- €**
**Inklusive: Radwechsel, wuchten,
reinigen und einlagern**
Preis gilt pro Saison für 4 Räder

GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN



HESSENS BESTES GARTENCENTER

BLÜTENFAHRPLAN
FÜR DIE SAISON IM TROPICA

- 20.4. Kids-Rallye am Karsamstag: Osterhas' jagt kesse Biene
 - 25.-30.4. Balkonangebote und Musterkästen
 - 28.4. Verkaufsoffener Sonntag, 11-17 Uhr, mit Brunch*
 - 9.-15.5. Muttertags- und Blütenmeer-Angebote
 - 12.5. Muttertag und verkaufsoffener Sonntag, 11-17 Uhr, mit Brunch*
 - 6.-12.6. Rosen, Hortensien, Blütenstauden
- * Brunch: Reservierungshotline 06192/997920

**BLÜH-
START**

FÜR SEELE UND BIENE -
AUF IN DIE BEET-SAISON!

Tropica Raritätengärtnerei GmbH | Gutenbergstr./Am Holzweg 17-21
65830 Kriftel - Gewerbezentrum | Tel.: (06192) 99 79-0

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Sa 9-19 Uhr | www.tropica-kriftel.de | f/tropica.kriftel

Angebote verpasst? Mit unserem Online-Newsletter passiert das nicht!